

Vorsicht beim Grillen!

Grillen gehört zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen im Sommer. Das Vergnügen kann jedoch schnell zur Katastrophe werden: In Deutschland kommt es zu etwa 4000 Grillunfällen jährlich, wovon über 400 mit schwersten Verbrennungen enden. Vor allem Kinder, die in der Nähe des Grillfeuers spielen, sind betroffen. Sie leiden oft ihr Leben lang unter den Folgen. Viele Erwachsene unterschätzen die Gefahr, die von Brandbeschleunigern ausgeht – eine der häufigsten Unfallursachen. Denn wer Spiritus oder Benzin auf die Grillkohle gießt, löst gefährliche Verpuffungen und Rückzündungen aus. Wir möchten nicht, dass es Ihnen ebenso ergeht.



Beachten Sie deshalb unbedingt die folgenden Verhaltensregeln:

- Den Grill niemals unbeaufsichtigt lassen
 - Das Anzünden der Kohle darf nur mit zugelassenen Mitteln erfolgen. Anzündhilfen erhalten Sie im Fachmarkt.
 - Grill kippstabil aufstellen
 - Kleinkinder gehören nicht an das Gerät, deshalb nie den Grill von Kindern bedienen oder anzünden lassen!
 - Brennendes Fett nicht mit Wasser, sondern durch Abdecken löschen
 - Kinder nicht in Nähe des Grills spielen oder herumtoben lassen – Sicherheitsabstand mindestens 2-3 m!
 - Besonders gefährlich ist das Nachgießen von brennbaren Flüssigkeiten in die schon erwärmte Grillkohle.
 - Restliche Grillkohle (Asche) erst dann entsorgen, wenn sie wirklich abgekühlt ist. Es ist oft nicht erkennbar, ob nicht doch noch Glutreste vorhanden sind. Auch dann nicht in Kartons oder Plastikbehälter schütten. Geeignet ist ein Blecheimer. Fehlt hierzu die Zeit, sollten die Glutreste sorgfältig abgelöscht und falls möglich vergraben werden.
 - Halten Sie genügend Abstand zu Feld und Wald und anderen brennbaren Materialien. Achten Sie darauf, dass keine Glut vom Wind verweht wird. Gerade im Hochsommer besteht akute Waldbrandgefahr.
 - Halten Sie Löschmittel bereit.
 - Sollte es zu Brandverletzungen kommen, kühlen Sie diese mit viel Wasser, decken Sie Wunden möglichst keimfrei ab. Sofortige ärztliche Behandlung aufsuchen!
- Wenn doch etwas schief gehen sollte, rufen Sie sofort die Feuerwehr über den Notruf 112 und leiten Sie Erste-Hilfe-Maßnahmen ein.

Zum Start der Grillsaison warnt die Kampagne von Paulinchen e.V. vor dem Einsatz von Brandbeschleunigern. Helfen Sie mit, das Grillen sicherer zu machen!!!